

Antwortfax (0211) 3557-9397

Anmeldung zur Teilnahme an der Veranstaltung „Stand und Perspektiven deutsch-russischer Unternehmenskooperation in den Bereichen Bergbau und energetische Rohstoffe“ am 20. Juni 2016.

Das Teilnahmeentgelt beträgt 50 Euro für IHK-Mitglieder und 65 Euro für Nicht-IHK-Mitglieder, jeweils zzgl. MwSt. und pro Person.

Es gelten die aufgeführten Teilnahmebedingungen. Das Unternehmen, für das ich tätig bin, ist Mitglied einer Industrie- und Handelskammer in Deutschland

☐ Ja ☐ Nein

Vorname, Name

Position

Firma / Institution

Straße

Postleitzahl, Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

*Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine Angaben zum Zwecke der Information für weitere Veranstaltungen sowie für eine Teilnehmerliste gespeichert und genutzt werden können.

☐ Ja ☐ Nein

Datum, Unterschrift/Firmenstempel

*Ihre Angaben sind freiwillig. Die Einwilligung kann widerrufen werden.

ANMELDUNG PER FAX

Teilnahmebedingungen und organisatorische Hinweise

Anmeldeschluss zur Teilnahme an der Veranstaltung ist der **13.06.2016**.

Die Teilnahmebedingungen finden Interessenten unter www.duesseldorf.ihk.de, Dokumenten-Nummer 6590, oder können diese bei der IHK Düsseldorf anfordern.

Ablauforganisation

Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt.

Hinweis: Anfahrt zur IHK Düsseldorf

Wegen umfangreicher Baumaßnahmen im unmittelbaren Umfeld der IHK muss mit Behinderungen beim Zugang zur Kammer gerechnet werden.

Anmeldung im Internet:



Veranstaltungsort:

IHK Düsseldorf
Raum 3.02
Ernst-Schneider-Platz 1
40212 Düsseldorf

Fragen zum Inhalt:

Dr. Andrea Gebauer
Telefon: 0211 3557-300
Telefax: 0211 3557-9397
E-Mail: gebauer@duesseldorf.ihk.de

Fragen zur Anmeldung:

Anna Kalchner
Telefon: 0211 3557-329
Telefax: 0211 3557-9397
E-Mail: rkd@duesseldorf.ihk.de



Industrie- und Handelskammer
zu Düsseldorf

Roundtable Russland: Stand und Perspektiven deutsch- russischer Unternehmenskoopera- tion in den Bereichen Bergbau und energetische Rohstoffe

Montag, 20. Juni 2016
Von 14 bis 17:30 Uhr

IHK Düsseldorf
Raum 3.02
Ernst-Schneider-Platz 1
40212 Düsseldorf

Veranstalter:

Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf

Mit Unterstützung durch:



EINLADUNG

Roundtable: Stand und Perspektiven deutsch-russischer Unternehmenskooperation in den Bereichen Bergbau und energetische Rohstoffe

Als Industrienation und Hochtechnologiestandort ist Deutschland auch in Zukunft auf den Import von Energierohstoffen, Metallen und Hightech-Rohstoffen angewiesen. Die Russische Föderation ist als Rohstoffgigant dafür ein natürlicher Partner. Viele Rohstoffe können aber nur mit Hilfe modernster Technologien wirtschaftlich gefördert werden. Auch bei der effektiven und umweltschonenden Verarbeitung, Nutzung und Wiederaufbereitung entlang der gesamten Wertschöpfungskette ist westliches Know how in Russland gefragt.

Doch die internationalen Energie- und Rohstoffmärkte verändern sich rasant und werden auch von politischen Faktoren beeinflusst. Wie gestalten Unternehmen in diesem herausfordernden Umfeld die Zusammenarbeit in den Bereichen Rohstoffe und Technologien mit ihren Partnern in Russland?

In Vorbereitung der 9. Deutsch-Russischen Rohstoffkonferenz, die vom 23. – 25. November 2016 in Düsseldorf stattfindet, bietet die Veranstaltung eine Plattform, um sich über die aktuelle Situation und künftige Trends auszutauschen und gemeinsame Positionen abzustimmen.



Träger:

- IHK Düsseldorf
- Landeshauptstadt Düsseldorf
- Messe Düsseldorf GmbH

Deutsch-Russische Auslandshandelskammer

Programm*

- | | |
|-----------|---|
| 13:30 Uhr | Registrierung |
| 14:00 Uhr | Eröffnung und Begrüßung
Dr. Andrea Gebauer , Leiterin des Russland Kompetenzzentrums, IHK Düsseldorf
Moderation: Oliver Friske , Leiter der Geschäftsstelle Deutsch-Russisches Rohstoff-Forum e.V., Leipzig |
| 14:10 Uhr | „Deutsch-Russische Rohstoffkooperation: Entwicklung und Herausforderungen“
Hans-Joachim Welsch , Vorsitzender des Ausschusses Rohstoffpolitik des Bundesverbandes der Deutschen Industrie e. V. (BDI), Geschäftsführer der Rogesa Roh-eisengesellschaft Saar mbH, Berlin |
| 14:20 Uhr | „Die aktuelle Wirtschaftslage in Russland und Auswirkungen auf die Rohstoffbranche“
Dr. Andrea Gebauer , Leiterin des Russland Kompetenzzentrums, IHK Düsseldorf |
| 14:50 Uhr | „Die Politik der Importsubstitution und Lokalisierung – Auswirkungen auf die deutsche Rohstoff- und Zulieferindustrie“
Dr. Thomas Heidemann , Rechtsanwalt und Partner, CMS Düsseldorf und Moskau |
| 15:20 Uhr | Kaffeepause |

15:40 Uhr **Praxisbeiträge und Diskussion:**

Aktuelle Entwicklung des europäischen Gasmarktes und die Auswirkungen auf die Erdgaspartnerschaft mit Russland

- **Konstantin Herzog von Oldenburg**, Leiter Gaseinkauf Ost der VNG – Verbundnetz Gas, Leipzig
- **Uwe Fip**, Senior Vice President, Gas Supply and Origination, Uniper Global Commodities SE, Düsseldorf

Aktuelles Szenario und Aussichten für die Bergbauszulieferwirtschaft

- **Monika Bind**, Länderreferentin Russland, Fachverband Mining, VDMA, Frankfurt am Main
- **Dr. Klaus-Dieter Beck**, Mitglied des Aufsichtsrats der Siberian Coal Energy Company, Moskau

Erfahrungen und Herausforderungen für ein mittelständisches deutsches Unternehmen im russischen Steinkohlentiefbau

- **Karl Heinz Rieser**, Managing Director, Eickhoff Bergbautechnik GmbH, Bochum
- **Thomas Hürmann**, Director Product Development, Eickhoff Bergbautechnik GmbH, Bochum

17:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

**Änderungen vorbehalten*